

Presse-Information

Mainova Aktiengesellschaft
Konzernkommunikation
Sven Birgmeier
Telefon 069 213-83535
Telefax 069 213-29482
E-Mail: presse@mainova.de
Internet: www.mainova.de

Frankfurt am Main, 15.11.2021
Seite 1

Veränderung bei den Energiepreisen:

Mainova hält Strompreis konstant und beliefert künftig alle Haushaltskunden mit Ökostrom

Die Mainova AG hält für Frankfurter Kundinnen und Kunden zum 1. Januar 2022 den Strompreis stabil. Die Haushalte profitieren von der vorausschauenden Beschaffungsstrategie des Unternehmens. Dank dieser kann der Energieversorger die Auswirkungen der hohen Großhandelspreise abmildern. Darüber hinaus verringert sich die staatlich festgelegte Umlage für Erneuerbare Energien zum Jahreswechsel. Ab dem 1. Januar 2022 stellt Mainova zudem alle Haushaltskundinnen und -kunden ausschließlich auf CO₂-neutral produzierten Strom um. Die Anpassung erfolgt automatisch. Der Strom wird von europäischen Erneuerbaren-Energien-Anlagen produziert. Dabei handelt es sich beispielsweise um Wind-, Photovoltaik- und Wasserkraftanlagen. Der verbrauchte Ökostrom kann den Anlagen eindeutig zugeordnet werden.

CO₂-Bepreisung und steigende Beschaffungskosten führen zu höheren Erdgaspreisen

Zum 1. Januar 2021 hat die Bundesregierung eine Bepreisung der CO₂-Emissionen eingeführt. Zum Jahreswechsel 2022 erfolgt die nächste staatlich veranlasste Erhöhung. Zusätzlich sind die Großhandelspreise an den Märkten deutlich gestiegen. Mainova kann diese beiden Faktoren teilweise dämpfen.

Zum 1. Januar 2022 ist dennoch eine Anpassung erforderlich. Im Basis-Tarif „Mainova Erdgas Classic“ mit einem Jahresverbrauch von 12.000 kWh müssen rund 8,81 Euro monatlich mehr aufgewendet werden. (Alle Angaben brutto inklusive Mehrwertsteuer)

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen über 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2020 einen Umsatz von knapp 2,3 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Mainova Servicedienste GmbH bietet mehrfach ausgezeichneten Service für Kundinnen und Kunden. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.